



Familiengärtner-Verein Buchholzer Mühle e.V.

**Pasteurallee 23, 30655 Hannover**

## **Protokoll der 66.Jahreshauptversammlung**

### **des Familiengärtner Vereins Buchholzer Mühle e. V. am 10. Februar 2024**

Ort: Vereinshaus    Beginn: 16:00 Uhr Ende: 17:14 Uhr

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 49

#### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Vorsitzende Stephan Krisch begrüßte alle Anwesenden und die Ehrenmitglieder. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur 66. JHV wurde form- und fristgerecht jedem Pächter zusammen mit der Tagesordnung zugesandt. Hinweise erfolgten in der Verbandszeitung, auf der Internetseite des Vereins und in den Aushängekästen des Vereins.

Gartenfreundin Marie-Therese Wolff-Wittmar stellte anhand der Anwesenheitsliste 49 wahlberechtigte Vereinsmitglieder fest.

#### **2. Genehmigung der Tagesordnung:**

Die Tagesordnung lag allen vor. Die Tagesordnung wurde mit Handzeichen genehmigt.

#### **3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2023:**

Die Anwesenden verzichteten einstimmig durch Handzeichen auf das Vorlesen des Protokolls der JHV 2023. Es war allen Vereinsmitgliedern auf unserer Internetseite und als Exemplar in unserem Vereinshaus zugänglich. Das Protokoll der JHV 2023 wurde durch Handzeichen einstimmig genehmigt.

#### **4. Bericht des Vorstandes**

Der erweiterte Vorstand traf sich jeden ersten Dienstag im Monat um 18:30 Uhr zu seiner Sitzung. In 2023 hatten wir 3 Gartenwechsel und 1 Garten, der auf einen anderen Namen umgeschrieben wurde. Wie gewohnt musste jeder Pächter 2mal 4 Stunden Gemeinschaftsarbeit leisten. Die 2. Vorsitzende Irina machte darauf aufmerksam, dass die Stunden nur angerechnet werden, wenn sich der Pächter in die Anwesenheitsliste einträgt und am Ende den Eintrag mit Unterschrift quittiert. Für jede nicht geleistete Stunde werden 12:00€ berechnet. Ina machte wieder, wie jedes Jahr, mit der 2. Schriftführerin Manja einen Rundgang durch die Kolonie und notierte dabei die Mängel in den Gärten. Die Pächter wurden angeschrieben, dass die Mängel bis zu einem Termin abgestellt sein müssen. Wird das nicht erledigt, soll es eine Abmahnung geben, ist der Mangel nach der 2. Abmahnung immer noch nicht behoben wird die Sache dem Anwalt übergeben. Es wird immer schlimmer mit dem Müll in der Kolonie. Benutzte Taschentücher, volle Müllbeutel, kaputte Gartenmöbel, schrottreifes Trimmgerät, Campingtoilette, Hundedreck und vieles mehr, ist zu finden. Bisher hatten wir noch keine Idee, wie wir dagegen angehen können. Wir haben aber eine Gartenfreundin damit beschäftigt, die mit Greifzange und Müllbeutel durch die Kolonie geht und wenigstens den kleinen Müll einsammelt. Vor jedem Pächterwechsel muss der Garten geschätzt werden, auch wenn der Garten auf Familienmitglieder umgemeldet wird. Das kostet den Pächter 100,-€ Schätzgebühr. Im Rahmen eines Pächterwechsels wird im Garten ein E-Check gemacht und der Pächter muss die festgestellten Mängel zu seinen Lasten beseitigen lassen. Ina weist noch einmal darauf hin, dass Geburtstagsanzeigen, Hochzeiten und Todesanzeigen nur in die Zeitung gesetzt werden dürfen, wenn vom Mitglied eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt.

Die Anfang 2022 erhöhte Pacht wirkt sich jetzt bei uns aus. Die Stadt hat uns informiert, dass bei uns im „allgemeinen Grün“ Bäume geschnitten oder gefällt werden, die nicht mehr den Vorgaben der Gartenordnung entsprechen. Eine neue Gartenordnung ist immer noch nicht soweit fertig, dass sie auf einem Verbandstag den Vorständen der Vereine zur Begutachtung vorgelegt werden kann. Veranstaltungen fanden auch statt: Glühweinfete, Pflanzenbörse, Flohmarkt, Forellenessen, Laubenfest, Sommerfest, Klucklindenfest und Adventskaffee. Informiert werden die Pächter über die Gartenzeitung, Newsletter, E-Mail und Aushänge. Es gibt noch genügend Pächter, die Infos nicht elektronisch lesen können. Für die muss es weiterhin Aushänge geben. Ina wies zum wiederholten Male darauf hin, dass solche Veranstaltungen Helfer/innen benötigen. Pächter können an jedem ersten Dienstag eines Monats einen Gesprächstermin mit einem Vorstandsmitglied in der Zeit von 17:30bis 18Uhr telefonisch vereinbaren.

## **5. Kassenberichte Vereinshauskasse / Vereinskasse 2023**

Die 1. Kassiererin Katja berichtet über die Vereinskasse. Die Bilanz und die Aufwands- und Ertragsrechnung der Vereinskasse des Familiengärtner Vereins Buchholzer Mühle e.V. lagen als Tischvorlage aus. Die Vorgaben aus dem Haushaltsvoranschlag 2023 wurden nicht vollständig erfüllt.

Die 2.Kassiererin Claudia berichtet über die Vereinshauskasse. Dank der vielen Nutzungen im Jahr 2023 ist Geld in die Kasse gekommen. Das Nutzungsgeld wurde wegen der hohen Energiekosten erhöht. Die Betriebskosten werden weiter aus der Vereinskasse bezahlt.

## **6. Revisionsbericht 2023**

Wolfgang Wunsch berichtete für die Revisoren über die in der notwendigen Anzahl durchgeführten Kassenprüfungen. Die Salden der Buchführung stimmten mit den Bankauszügen überein. Die Belege wurden vollständig geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Die Revisoren schlugen den Mitgliedern vor, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2023 die Entlastung zu erteilen.

## **7. Aussprache zu den Berichten**

Ina berichtet, dass sich ein Pächter angeboten hat für Interessierte einen Erste-Hilfe-Kurs durchzuführen. Ina wird das organisieren.

Es wird gefragt, warum im Vereinshaus kein Bier gezapft wird

Warum lassen wir das Vereinshaus nicht von einer Firma reinigen?

Bei der Gemeinschaftsarbeit sind alle Pächter versichert

Es wird der Wunsch geäußert am Vereinshaus ganzjährig Trinkwasser zapfen zu können

## **8. Entlastung des Vorstands**

Die Entlastung wurde durch Handzeichen mit 49 Ja- Stimmen erteilt. Der 1.Vorsitzende dankte den Versammelten für das erwiesene Vertrauen.

## **10. Vorstandswahlen**

Gartenfreundin Ina fungierte als Wahlleiterin. Es wurde keine geheime Wahl beantragt, es wurde per Handzeichen abgestimmt.49 stimmberechtigte Mitglieder befanden sich im Saal.

Es standen laut Satzung zur Wahl:

1.Vorsitzende/r

2.Kassierer/in

1.Schriftführer/in

### 1.Vorsitzender/in:

Stephan Krisch stellte sich zur Wahl. Meldungen aus der Versammlung gab es nicht. Stephan wurde mit 49 Stimmen gewählt, er nahm die Wahl an.

## 2. Kassierer/in

Claudia Costantini stellte sich zur Wahl. Weitere Meldungen gab es nicht. Sie wurde mit 49 Stimmen einstimmig gewählt. Claudia nahm die Wahl an

## 1. Schriftführer/in:

Horst Zerneck hatte dem Vorstand bekannt gemacht, dass er sich nicht wieder zur Wahl stellen wird. Es hat sich kein Bewerber im Vorfeld gemeldet. Meldungen aus der Versammlung gab es auch nicht. So bleibt der Posten unbesetzt.

## **11. Wahl der Kassenprüfer/innen**

Die drei Revisoren Thilo Kirk, Wolfgang Wunsch und Peter Stutzke stellten sich zur Wahl. Sie wurden mit 49 Stimmen gewählt und nahmen die Wahl an.

## **12. Bestätigung der Obleute**

Monika Lenzian, Barbara Bertram, Günther Figiel Carsten Hitzemann, Horst Brode und Sascha Fumic werden in diesem Amt bestätigt. In der Abteilung Milanstraße werden die Obleute Marion Kolpak, Thomas Bienert und Jürgen Reisig bestätigt.

## **13. Anträge des Vorstandes und aus der Versammlung**

keine

## **14. Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2024**

Aus der Versammlung heraus kommt der Antrag, 5.000 EUR für eine Einhausung und Umrüstung auf Wintertauglichkeit der Trinkwasserzapfstelle vor dem Vereinsheim zu beanschlagen. Die Kosten sollen die Umrüstung und die Anschaffung von Schlüsseln für jeden Pächter/jede Pächterin beinhalten. Der Antrag wird ohne Enthaltung und Gegenstimmen angenommen und in den Haushaltsvoranschlag mit übernommen.

Der Haushaltsvoranschlag lag während der Versammlung als Tischvorlage aus. Der zur Abstimmung gestellte Haushaltsvoranschlag 2024 wird von den 49 anwesenden Mitgliedern genehmigt.

## **15. Verschiedenes**

die Mitglieder, die in 2023 ihren 70. / 75. / 80. / 85. / 90. usw. Geburtstag feiern konnten, bekommen vom Verein eine Flasche Vereinssekt überreicht.

Die Mitglieder Irene, Manfred, Jutta, Ida, Margret und Ralf werden für 20 Jahre Mitgliedschaft mit Urkunde und Anstecknadel geehrt

Stephan dankt Horst für die 16 Jahre als Schriftführer und überreicht ihm Geschenke.

Der 1.Vorsitzende Stephan Krisch lies die Versammlung um 17:14 Uhr mit einem dreifachen Gut Grün beenden,

Stephan Krisch

1.Vorsitzender

Horst Zerneck

1. Schriftführer